

**Absender
Fraktion Bündnis 90/
DIE GRÜNEN**

Drucksachen-Nr.

0428/2015

öffentlich

Antrag

**der Fraktion, der/des Stadtverordneten
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN**

**zur Sitzung:
Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 03.11.2015**

Tagesordnungspunkt

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN vom 28.09.2015
(eingegangen am 02.10.2015) zur Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss**

Inhalt:

Mit Schreiben vom 28.09.2015 (eingegangen am 02.10.2015) beantragt die Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN eine Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss der Stadt Bergisch Gladbach.

Die Vorschriften der GO NRW für die Bildung, Besetzung, Kompetenzen und Verfahren von Ausschüssen gelten gemäß § 71 Abs. 5 SGB VIII i.V.m. § 3 Abs. 1 AG-KJHG NRW für den Jugendhilfeausschuss nur insoweit, als diesbezüglich keine spezialgesetzlichen Regelungen im SGB VIII oder AG-KJHG NRW bestehen. § 71 Abs. 1 SGB VIII i.V.m. §§ 4, 5 AG-KJHG NRW regeln die Zusammensetzung und das Verfahren des Jugendhilfeausschusses. Demzufolge werden die stimmberechtigten Mitglieder für die **Dauer der Wahlzeit** der Vertretungskörperschaft von dieser gewählt. Für den Fall, dass ein Mitglied vor Ablauf der Wahlzeit ausscheidet, schreibt § 4 Abs. 3 AG-KJHG NRW vor, dass ein Ersatzmitglied für den Rest der Wahlzeit auf Vorschlag derjenigen Stelle, die das ausscheidende Mitglied vorgeschlagen hatte, zu wählen ist.

Herr Steinbüchel hat sein Mandat als stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss am 23.09.2015 **dauerhaft** niedergelegt. Demnach ist für Herrn Steinbüchel ein Ersatzmitglied gemäß § 4 Abs. 3 AG-KJHG NRW zu wählen.

Das Schreiben der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.